BROOKLYN, N.Y
JUN 26 7-PM '97
1

Mrs. Wm. Fruhling
N 345 San Antonio St.
San Jose
Cal.

Brooklyn June 26 (97

Liebe Tante

Ich habe Deinen Wörtchen am letzten Montag erhalten was Uns sehr freute. Wir sind jetzt Gott sei dank alle so ziemlich gesund u munter. Wir erwarten jeden Tag von jetzt an eine Vermehrung in Unsere Familie.

Unser Fred hatte letzten Herbst die Lungenentzündung gehabt der Doctor gab Ihm Creosot einzunehmen das ging Ihm nach dem Kopf u Er war beinahe außer sich und weil Er zu [illegible] ist die [illegible] ... die or a touch of religious wie man in englisch spricht Mania

Er ist aber bedeutend
besser und darum habe
Ich es am meisten gethan
mit Ihnen zusammen gezogen
Wir haben alle mehr
unterhaltung. es ist
sonderbar zugegangen dieses mahl
als Ich das letzte mahl
Dir schrieb habe Ich auch
von meiner Schwester einen
Brief abgeschickt und sie
auch wieder am gleichen
Tag antwort erhalten.
Du willst zu wissen wo
Ich Mir weh gethan habe
Meine Mutter Seeligen
hatte doch einen bruch
den Sie bekommen ehe
mein Frand geboren war
Sie mußte operirt werden
und lebte nachher noch 27
Jahre war immer dabei munter

arbeitete noch manches u. erst
bloß in den letzten zeit
konnte Sie nur noch nähen
als Sie krank wurde der
verschlimmerung sich in diesem
in dem bruch daß war ihr
todt. so bekam Ich auch
einen Klumpen an der linken
seite, Ich fühlte es jetzt noch
aber nur kleiner ist es Ich
ging nach New York und
ließ mich untersuchen in dem
Hospital wo alle den bruch
hin kommen wo Unterschied
oder gebräuchlich sind die
hörte Ich daß es klein war
Gott sei Dank Er erhörte
mein gebet. Ich will nun
schließen ein ander mahl
mehr. Viele Grüße an Euch
Alle von Uns alle
Deine Tante Nichte
113 Summit St. Brooklyn